



Pfarrei Morschach-Stoos

Pfarradministrator: P. Adrian Willi, 079 373 51 26, adrian.willi@pallottiner.ch
Mitarbeitender Priester: P. Alex George, 079 618 14 25, alex.george@pallottiner.ch
Pfarreisekretariat: Silvia Heinzer, 041 820 11 49, pfarrei.morschach@bluewin.ch
Sakristanin: Martha Immoos, 041 820 20 69

Pfarrkirche und Kapellen

PK = Pfarrkirche St. Gallus
 SK = Stooskapelle Maria Hilf
 MK = Marienkapelle Pallottiner

Samstag, 5. September

09.00 Eucharistiefeier in der MK

23. Sonntag im Jahreskreis, A

Sonntag, 6. September

09.00 Eucharistiefeier PK
 Opfer: Aufgaben des Bistums
 10.30 Eucharistiefeier SK
 Stiftsmesse für Berta und Emil
 Stump-Suter, Masshalten, Stoos

Dienstag, 8. September, Mariä Geburt

09.00 Eucharistiefeier PK

Donnerstag, 10. September

19.00 Eucharistiefeier MK, anschliessend
 19.30 eucharist. Anbetung MK

Samstag, 12. September, Name Mariens

09.00 Eucharistiefeier MK
 Landeswallfahrt Bruder Klaus

24. Sonntag im Jahreskreis, A

Sonntag, 13. September

09.00 Eucharistiefeier PK
 Stiftsmesse für Agnes Imhof-Arnold
 und Familie
 Opfer: Bruder Klausen-Stiftung Sachsln
 keine Messe auf dem Stoos

Dienstag, 15. September, Gedächtnis der Schmerzen Mariens

09.00 Eucharistiefeier PK, anschliessend
 Pfarreikaffee im Pfarreisekretariat

Donnerstag, 17. September

19.00 Eucharistiefeier MK, anschliessend
 19.30 eucharist. Anbetung MK

Samstag, 19. September

09.00 Eucharistiefeier MK

25. Sonntag im Jahreskreis, A eidgen. Dank-, Buss- und Betttag

Sonntag, 20. September

09.00 Eucharistiefeier PK
 Deutsche Singmesse Schubert
 Opfer: Bettagskollekte Inländische Mission
 10.30 Eucharistiefeier SK

Dienstag, 22. September, Hl. Mauritius, 2. Kirchenpatron von Morschach

09.00 Eucharistiefeier PK

Mittwoch, 23. September

11.10 Schulmesse Stoos-Kapelle

Donnerstag, 24. September

19.00 Eucharistiefeier MK, anschliessend
 19.30 eucharist. Anbetung MK

Samstag, 26. September

09.00 Eucharistiefeier MK

Opfer

Sonntag, 6. September

Die Kollekte «Aufgaben des Bistums» hilft unserem Diözesanbischof in den vielfältigen Aufgaben, die sich ihm in der Sorge für die Kirche stellen. Vielen Dank!

Sonntag, 13. September

Der Förderverein handelt in ökumenischem Geist und pflegt den interreligiösen Dialog im Sinn und Geist der Friedensspiritualität von Niklaus von Flüe. In Ergänzung zu den Aufgaben der Bruder-Klausen-Stiftung trägt der Förderverein seit dem 1.1.2020 die operative Verantwortung. Der Bruder-Klausen-Bund, bisher integraler Teil der Bruder-Klausen-Stiftung, ist in den Verein integriert.

Sonntag, 25. September

Die Unterstützung von insgesamt 53 Projekten und einigen Seelsorgern in Notsituationen wird dank der Bettagskollekte der Pfarreien und Beiträgen von Kirchgemeinden, Klöstern und Privaten möglich. Die Inländische Mission dankt allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für diese Solidarität.

Aus dem Leben der Pfarrei

Wir trauern

Aus unserer Pfarrei hat Gott zu sich abberufen:

Frau **Hedwig Stäuble-Strebel** (1939-2026), ehem. Stoos, verstorben am 19. Juli;
 Frau **Irma Erni-Hug** (1941-2026), ehem. Axensteinstrasse, Morschach, verstorben am 29. Juli;

Frau **Anna Bürgler-Gwerder** (1941-2026), ehem. Stoos, verstorben am 5. August.

*Herr, gib ihnen die ewige Ruhe
 und das ewige Licht leuchte ihnen.
 Herr, lass sie ruhn in Frieden.
 Amen.*



Bild: zVg

Landeswallfahrt Sachsln

Die traditionelle Landeswallfahrt nach Sachsln/Flüeli zu Bruder Klaus findet am Samstag, 12. September statt. Organisatorische Angaben sind im Aushang einzusehen.

Vorausschau

Am Sonntag, 27. September feiern wir den Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche um 09.00 Uhr. Der Jahrhunderthitze Sommer hat uns gezeigt, dass der Ertrag aus Alp-, Acker-, Weinberg- und Landwirtschaft nicht einfach selbstverständlich ist. **Am Samstag, 10. Oktober**, findet auf dem Dorfplatz der Herbstmarkt mit «Härzhafts us Morschach» statt. Verschiebedatum bei schlechter Witterung: Sonntag, 11. Okt. jeweils ab 10.00 Uhr.

Herzlichen Dank!

Eine frohe Schar fand sich am Vortag vom Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel im Café Pallotti zum Binden von



Krauterbüschelbinden

Bild: P. Adrian Willi

Kräuter- und Blumensträusschen ein. Dies als Vorbereitung für die Segnung dieser Sträusschen am Muttergottestag.

Eine Legende berichtet, dass man den Sarg, in den Maria gelegt wurde, öffnete und nichts mehr vorfand. Jedoch ein Wohlgeruch von frischen Blumen entströmte dem Sarg.

Daraus entwickelte sich der Brauch, an diesem Festtag Blumen und Kräuter zu segnen: Blumen für die Schönheit und Reinheit Mariens und Kräuter für das Heil, das ihr Sohn der Welt gebracht hat.

Herzlichen Dank den fleissigen Händen, die zuerst Blumen und Kräuter gepflückt und dann zu schönen Sträusschen gebunden haben.

Heiliger Mauritius, 2. Kirchenpatron

Gleich zwei Mal kann man Mauritius am Hochaltar der Pfarrkirche finden. Ob ihn wohl die Walser seinerzeit zusammen mit dem heiligen Theodul aus dem Wallis zu uns nach Morschach gebracht haben?

Das Glaubenszeugnis des Heiligen Mauritius fällt in das 3. Jahrhundert. Mit seinen koptischen Glaubensgenossen aus Ägypten wurde er im Unterwallis hingerichtet, weil sie sich weigerten, römischen Göttern zu opfern.

Monatsheiliger

Bruder Klaus von Flüe

Im Oratorium des Hauses Vinzenz Pallotti steht diese Bronzegruppe von Hermann Josef Runggaldier, St. Ulrich. Sie stellt den Einsiedler Bruder Klaus, seine Frau Dorothea und den jüngsten Sohn, der auch den Namen Niklaus trägt, dar. Es ist aber nicht der Moment des Abschieds - wie dies oft dargestellt wird, sondern die weiterhin bestehende Verbindung dieses Ehepaares. Die Figuren sind getrennt durch ein Glas und dennoch vereint in der gemeinsamen Blickrichtung und der zarten Berührung der beiden Hände.

«Eine Berufung - zwei verschiedene Wege» - so der Titel dieser Skulptur. Mit 50 Jahren hat Niklaus sein Leben geändert. Aber nicht rücksichtslos oder egoistisch, sondern mit dem Einverständnis seiner Frau. Wir wissen, dass Dorothea ihm auch als Eremit in der Klausen sozusagen den Rücken freihält, den Ansturm der Ratsuchenden auf ihre Echtheit prüfte und nicht alle in den Ranft zugelassen hat. Das Ehepaar von Flüe hat sich weiterhin gegenseitig unterstützt und auf



Bruder Klaus und Frau Dorothea Bild: A. Willi

diese Weise das Band der Ehe nicht verletzt. Darum kann man sagen: Ohne Dorothea kein heiliger Bruder Klaus!

P. Adrian Willi